



ESSENER SPORTGEMEINSCHAFT 99/06



Hauptversammlung
am

2. April '84

Gaststätte „Jägersruh“

Inh. Rolf Mohnhaus

43 Essen, Steeler Straße 375, Telefon 28 51 65

Gesellschaftsräume für Familienfeiern und Festlichkeiten

Vollautomatische Kegelbahn

Verkehrslokal der ESG 99/06



**STEINEBACH
RAUM &
GESTALTUNG**

CHRISTIAN STEINEBACH
GROSS- & EINZELHANDEL

4300 ESSEN 1
Steeler Str. 246-250
Sa.-Ruf (02141) 28 3075

Tapeten · Farben · Teppiche
Malerbedarf
Bodenbeläge · Gardinen

ÜBER 35 JÄHRIGE FACHERFAHRUNG

**Parkett
ANTON STIENE**

43 ESSEN · MATHILDE-KAISER-STRASSE 33 · TEL. 28 63 59

Ausführung sämtlicher Parkettarbeiten:

Neuverlegung. Verlegung auf alle alten Fußböden, Reparaturen,
abschleifen und versiegeln von alten Böden sowie Treppenstufen.

Schreibwaren · Tabak · Geschenkartikel
Lotto · Toto · Glücksreisen
Wertmarken und Streifenkarten der EVAG

E. Schäfermeyer

Essen-Huttrop

Steeler Straße 426 · Fernsprecher 27 71 23

Impressum

Herausgeber:

Essener Sportgemeinschaft 99/06 e.V.

Postfach 10 10 04, 4300 Essen 1

Geschäftsstelle:

Engelsbecke 6a, Tel. 28 25 00

geöffnet: Montag und Donnerstag von 17.30 - 19.30 Uhr

Konten der ESG 99/06 e.v. - Hauptverein -

Deutsche Bank Essen, Kto.-Nr. 733/5540

BLZ 360 700 50

Postscheckamt Essen, Kto.-Nr. 161614-439

BLZ 360 100 43

Handballabteilung:

Sparda-Bank EG Essen

Kto.-Nr. 520 247

BLZ 360 605 91

Tennisabteilung:

Stadtsparkasse Essen, Kto.-Nr. 3307048

Abteilungen:

Badminton, Fußball, Gymnastik, Handball,

Hockey, Jedermann, Leichtathletik, Tennis,

Tischtennis, Turnen, Volleyball

Präsident:

Paul Leichsenring

Vize-Präsident:

Dr. Reinhard Behlke

Präsidium:

E. Castro, G. Gruner, R. Müller, P. Reuschen-

bach MdB, G. Sängler, H. Schrock, Dr. H.J.

Schröter (Vereinsjugendwart), W. Schulz,

K. Spiegel

Verantwortlich für die einzelnen Berichte ist der Unterzeichner.

Vereinslokal:

"Hubertusburg", E. Stender, Steeler Str. 444,

Tel. 28 17 23

Gesamtherstellung:

Print Service GmbH, Essen, Rellinghauser Str.

98, Tel. 78 20 39

Frohe Ostern



Inhalt

Seite



Vorstand

2



Einladung

5



Badminton

5



Fußball

7



Gymnastik · Turnen

11



Handball

14



Hockey

15



Jedermann

16



Leichtathletik

17



Tennis

18



Tischtennis

19



Volleyball

20

Hier spricht der Vorstand!

Um unsere Finanzen wieder – wie schon in den letzten Ausgaben verdeutlicht – in die einem Großverein gemäße Verfassung zu bringen, mußten wir zwischenzeitlich manches Opfer bringen. Dazu gehört auch die Vereinszeitung, die um eine Ausgabe/Jahr gekürzt wird.

Um den Ablauf der Jahreshauptversammlung 1984 – siehe nachstehende Einladung – zeitlich zu straffen, werden die ursprünglich angesetzten mündlichen Beiträge der Abteilungsleiter durch die nachfolgenden veröffentlichten schriftlichen Jahrerückblicke ersetzt. Somit sollte sich zugleich auch ein Werbeeffekt ergeben: Für alle Mitglieder und für Noch-Nicht-Mitglieder!

Die ESG steht übrigens mit TUSEM und ETB unter den Ersten der über 300 Essener Sportvereine – gemessen an der Mitgliederzahl! Mit den Veränderungen in der Arbeitswelt und der Stärkung des Freizeitvolumens wird den Sportvereinen eine höhere Verantwortung als bisher zugewiesen. Allerdings mehren sich auch die Chancen, neue Mitglieder zu gewinnen bzw. zu motivieren.

Mithin ist der Mangel an qualifizierten Übungsleitern absehbar! Die Kürzungen hier – bei der Bezuschussung – unter denen wir ganz besonders zu leiden haben, gehören so schnell wie möglich wieder beseitigt. Es ist höchst bedauerlich, wenn an den Mitteln für die Ausbildung oder die Unterstützung geeigneter und benötigter Kräfte in diesem Sportbereich gespart wird. Es geht hier nicht um die Athleten im Hochleistungsbereich – vielmehr um die Förderung auf Vereinsebene, im Breitensport und in jenen Bereichen, in denen für eine interessierte Bevölkerung Freizeitangebote sportlicher Art bereitgehalten werden. Die nachstehend veröffentlichten Berichte der ESG-Abteilungen vermitteln ein anschauliches Bild unserer

Bemühungen in diesem Sinne. Wer darum an der Bezuschussung von Übungsleitern spart, und zwar auf unterster Ebene, wo die gravierendsten Fehler bei der Anleitung von Sportwilligen gemacht werden können, verursacht auf lange Sicht nicht wiedergutzumachende Versäumnisse. Denn es hat schon seinen Grund, daß die Übungsleiterausbildung so umfangreich ist und nicht allein sportspezifisches Fachwissen verlangt, sondern auch Ernährungsfragen und sportmedizinische Aspekte umfaßt.

Wir hoffen auf die Einsicht aller Verantwortlichen – beizeiten!

Leichsenring Dr. Behlke Schulz

KARL-HEINZ KNAPP

Schreibwaren · Zeitschriften

Weine · Süßwaren

Lotto + Toto

Eduscho

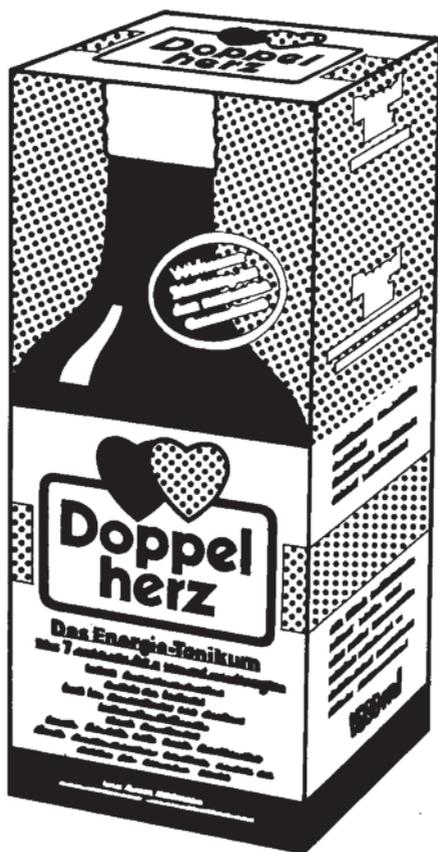
Tabakwaren · Glücks-Reisen

Schwanenbuschstraße 177

4300 ESSEN 1

Telefon (0201) 28 38 48

Die Kraft der zwei Herzen!



**Indikation: Stärkt Herz, Kreislauf und Nerven.
Wirkt blutbildend. Kontraindikation:
Eisenverwertungsstörungen.
Queisser+Co., Essen 1**

WERBEARTIKEL-
SONDER-
ENTWICKLUNGEN
WERBEARTIKEL-
NEUHEITEN
VERKAUFS-
FÖRDERUNG

Vom Streuartikel
bis zum hochwertigen
Geschenk
Exklusive
Markenvertretungen

Uwe Neimann

Werbeartikel-Repräsentanz

Herderstraße 68 · 4000 Düsseldorf 1
Telefon (02 11) 66 61 39 · Telex 8 588 773 neima d



Badminton

Damen auf dem Weg zur Deutschen Meisterschaft!

Fünf Mannschaften spielen in folgender Klassifizierung:

1. Mannschaft in der Verbandsklasse
2. Mannschaft in der B-Klasse
3. Mannschaft in der C-Klasse
3. Mannschaft in der B-Klasse
4. Mannschaft in der C-Klasse
5. Mannschaft in der C-Klasse

2. und 5. Mannschaft steigen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auf!
Die 1. Mannschaft placierte sich im vorderen Drittel der Tabelle.

Jugend

Die Bezirksmeisterschaft der Schüler und Jugend brachte uns sehr gute Placierungen ein:

Schüler (Jungen-Doppel)

2. Platz für Sven Müther/Jost Klotzsche
- Mixed, 3. Platz Claudia Schütz/Jost Klotzsche

Jugend Klasse B

Damen-Einzel, 3. Platz Petra Rothfelde
Damen-Doppel, 3. Platz Petra Rothfelde/
Bettina Graumann

Jugend Klasse A

Damen-Einzel, 2. Platz Regina Wiemers
Damen-Doppel, 2. Platz Regina Wiemers/
Heike te Heesen

Die auf den vorgenannten vorderen Plätzen placierten Damen qualifizierten sich mit hin für die Westdeutsche Meisterschaft, hierbei errangen Regina Wiemers im Damen-Einzel und im Damen-Doppel – mit Susanne Peters – jeweils den 3. Platz. Somit sind die beiden genannten Damen **für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert!**

Wir gratulieren zu dieser hervorragenden Leistung!

Heinz W. Klotzsche

Liebe Sportkameradinnen,
liebe Sportkameraden,

zur Jahreshauptversammlung laden wir gem. Satzung § 19,4 der ESG
hiermit für
Montag, den 2. April 1984, recht herzlich ein.
Beginn: 19,30 Uhr im Vereinslokal "Hubertusburg", Steelerstr. 444.

Tagesordnung:

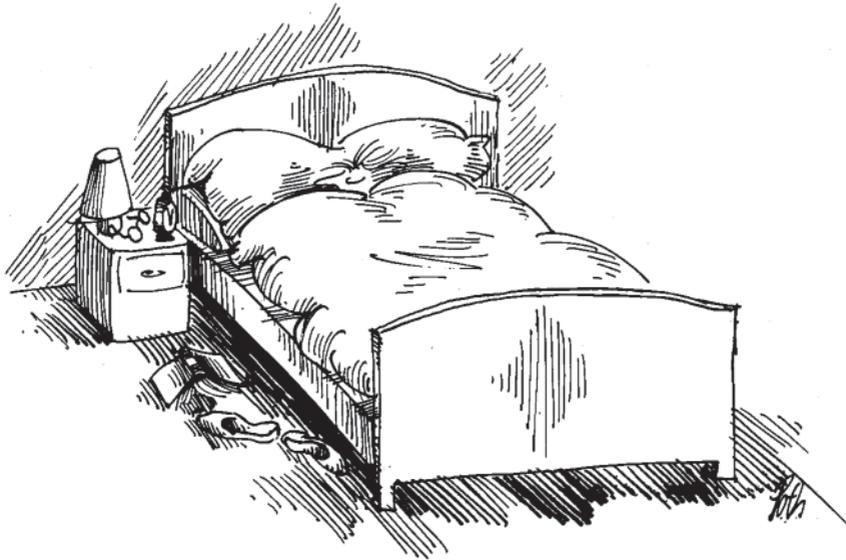
- TOP (1) Begrüßung und Totenehrung
(2) Wahl des Protokollführers
(3) Genehmigung der Tagesordnung
(4) Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten HV
(5) Bericht des Präsidenten (§ 19,3a der Satzung)
(6) Bericht des Schatzmeisters (§ 19,3c der Satzung)
(7) Bericht der Kassenprüfer
(8) Wahl des Versammlungsleiters
(9) Entlastung des Präsidiums
(10) Haushaltsvoranschlag 1984/85
(11) Wahl der Kassenprüfer für 1984/85 (§ 25 der Satzung)
(12) Anträge
(13) Ehrungen
(14) Verschiedenes und Abschluß der HV

Über sowohl pünktliches wie zahlreiches Erscheinen
würden wir uns sehr freuen und zeichnen

PRÄSIDIUM

gez. Leichsenring Dr. Behlke Schulz

Wenn Sie von Ihrer Bank nichts verlangen, werden Sie nicht merken, ob sie gut ist.



Eine Bank, bei der man Konto, Sparbuch und Kredit haben kann, ist – nun ja, eine Bank. Wir möchten etwas mehr für Sie sein. Sie sollen sich bei uns gut aufgehoben fühlen. Sie sollen sich häufiger sagen

können: „Da hat mir meine Bank einen vernünftigen Rat gegeben“. Dazu müssen wir uns intensiv mit Ihrer individuellen Situation beschäftigen. Eine gute Beratung kann man nicht nebenbei machen.

Fordern Sie uns.

BfG:Essen

Bank für Gemeinwirtschaft

4300 Essen 1, Lindenallee 6-8, Tel. (0201) 1 70 11

Altenessen, Vogelheimer Straße 7

Holsterhausen, Holsterhauser Straße 59



Fußball

Aufschwung hält weiter an

"Frischzellenkur wirkte bei der ESG Wunder" – "Huttroper Himmelsstürmer bitten die Konkurrenz zur Kasse" – so oder ähnlich lauten in der neuen Saison die Pressestimmen über unsere I. Mannschaft. Nach dem bekanntlich bitteren Abstieg aus der Ruhrbezirksliga in die Kreisliga A wollen Mannschaft, Trainer und Vorstand den sofortigen Wiederaufstieg schaffen.

Und den jungen Spielern unter Trainer Willi Kaiser scheint ihr Vorhaben zu gelingen: Nach dem 18. Spieltag (und einem Nachholspiel) steht die ESG 99/06 mit 31 : 5 Punkten und 66 : 14 Toren auf dem 1. Platz vor SV Burgaltendorf (30 : 8) und FC Heisingen (29 : 9).

Gerade in den ersten Spielen der Rückrunde wurde mit Siegen in FC Heisingen mit 4 : 0 und gegen SV Burgaltendorf mit 3 : 0 ein wichtiger Schritt für einen Aufstieg getan. Doch zeigte gleich das nächste Spiel gegen Ballfreunde Süd mit 1 : 1, wie schwer es in der Rückrunde noch werden wird, weil jeder den Tabellenführer schlagen will.

Aber eines scheint sicher: Vorstand und Trainer befinden sich auf dem richtigen Weg. Denn nur aus der bekannt guten Jugendarbeit der ESG kann und muß der Nachwuchs für unsere Seniorenmannschaften kommen.

Bisher sehr beachtlich hält sich auch unsere 2. Mannschaft. Ebenfalls in der Kreisliga A belegt sie mit 23 : 15 Punkten einen 6. Platz. Erfahrene und junge Spieler unter Trainer Bernd Müller werden noch für manche Überraschung gut sein.

einen Termin bitten wir schon heute vorzumerken:

Am 9./10. Juni 1984 (Pfingstsonntag/-sonntag) führt die ESG 99/06 ein **Fußballturnier auf der Hubertusburg** durch. Einzelheiten hierzu werden rechtzeitig mit-

geteilt.

Zum Schluß möchten wir mit einer Bitte schließen: **Besuchen und unterstützen Sie sonntags unsere Spiele.** Vorstand und Mannschaft danken Ihnen.

H.-J. Wilhelmssen

Montag, 12. März 1984 **WAZ**

Kreisliga A, Südost 1

Tabellenführer ESG war der Gewinner des Tages

Gewinner des 22. Spieltages war Spitzenreiter ESG 99/06 (36:5 Punkte) nicht nur wegen des 5:1-Sieges beim SV Heidhausen, sondern auch durch die 1:2-Niederlage seines Verfolgers SV Burgaltendorf gegen den FC Heisingen.

Fußball AH

Während wir das Jahr 1982 mit einer negativen sportlichen Bilanz abschließen und teilweise pessimistische Erwartungen für die Zukunft unserer AH-Mannschaft kommentieren mußten, hat sich dieser Trend im Jahre 1983 nicht fortgesetzt. Unser Spielerstamm ist im vergangenen Jahr wieder größer und endlich auch durch jüngere Spieler aufgefrischt worden. Besonders unsere Neuzugänge Hans-Jürgen und Bernd Urbigkeit sowie der "Rheinländer" Dieter Gellisch sorgten zusammen mit allen anderen Stammspielern dafür, daß das Spieljahr 1983 mit einer durchaus positiven sportlichen Bilanz abgeschlossen werden konnte. Ein Turniersieg bei Winfried Huttrop rundete diesen Erfolg ab.

Die Fußball-AH-Mannschaft sieht auch das Jahr 1984 durchaus optimistisch und ist überzeugt davon, sowohl auf sportlichem als auch auf gesellschaftlichem Gebiet, was bei einer AH-Mannschaft bekanntlich ebenso wichtig ist, weiterhin eine gute Rolle zu spielen.

M.V.

Warsteiner Stuben

Der gemütliche Treffpunkt

am

Wasserturm

Gesellschaftszimmer - erstklassige Küche



Inh. Richard Winter

Steeler Str. 183 Tel. 28 24 91



Fußball

Letzte Tabellen B- und C-Jugend
(bei Redaktionsschluß)

B.-Jgd.-Niederrh.-Liga, Gr. 1

SW Essen	16	15	0	1	85:6	30:2
Fort. D'dorf	16	10	5	1	49:15	25:7
RW Oberhsn	15	10	3	2	41:12	23:7
Wup'taler SV	16	11	1	4	51:23	23:9
RW Essen	16	7	6	3	24:17	20:12
ASV Wup'tal	15	5	3	7	22:23	13:17
DSC 99	16	5	2	9	24:49	12:20
Un. Solingen	15	4	3	8	18:33	11:19
Essen 99/06	16	4	3	9	15:34	11:21
VfB Solingen	16	3	4	9	12:53	10:22
Sterkr. 06/07	15	3	1	11	9:37	7:23
GW Wup'tal	16	1	1	14	10:57	3:29

C.-Jgd.-Niederrh.-Liga, Gr. 4

MSV Duisbg	18	15	2	1	103:9	32:4
RW Essen	16	12	3	1	54:9	27:5
SW Essen	16	10	3	3	33:19	23:9
VfR Oberhsn	16	9	2	5	35:26	20:12
RW Oberhsn	17	8	3	6	31:30	19:15
SV Kupferdr.	17	7	1	9	27:29	15:19
Un. Mülheim	17	6	2	9	17:41	14:20
Essen 99/06	16	5	3	8	20:31	13:19
Burgaltendf.	16	2	4	10	12:34	8:24
Sterkr.-Nord	16	3	1	12	11:45	7:25
VfB Borbeck	17	1	2	14	9:79	4:30

Gaststätte

„Zum Siepen“

Hans Koopmann

Engelsbecke
4300 Essen 1
Telefon 28 78 29



VELTINS

+ Stern Biere

Verkehrslokal der ESG 99/06

Knapp's Lädchen Wolle und Wein

Lotto - Toto - Glücks Reisen - Tabakwaren - -Bachschmidt Deposito-
Schreibwaren - -Eduscho Depot- - Süßwaren - Zeitschriften

Schwanenbuschstraße 177
4300 Essen 1
Telefon (0201) 283848

Sparen muß überlegt sein



Heute sparen, heißt morgen unabhängig sein. Für junge Menschen sind Sparbuch und Girokonto Schritte in die Zukunft. Der Weg zu uns ist der Anfang – denn wir bieten mehr als Geld und Zinsen.



sparda

Sparda-Bank Essen eG Speziell für den öffentlichen Dienst

Hauptstelle in:

4300 Essen 1, Kruppstraße 41, Postfach 10 33 34, Telefon (02 01) 18 01-1

Zweigstellen in:

4630 Bochum 1
Hans-Böckler-Str. 22
Tel. (02 34) 6 02 98

4600 Dortmund 1
Südwall 13
Tel. (02 31) 52 79 03

4650 Gelsenkirchen
Von-Oven-Str. 6-8
Tel. (02 09) 2 25 27

4100 Duisburg 1
Kammerstr. 6
Tel. (02 03) 35 30 38

4700 Hamm
G.-Heinemann-Str. 14-18
Tel. (0 23 81) 2 00 92



Gymnastik · Turnen

Rückblick auf 1983

Die Abteilung Gymnastik umfaßt eine hohe dreistellige Mitgliederzahl, davon 44 % Erwachsene und 56 % Kinder und Jugendliche. Die Gruppen setzen sich zusammen aus:

- 7 Erwachsenenengruppen Damen
- 1 Erwachsenenengruppe Männer
- 13 Kinder- und Jugendgruppen
- 3 Er und Sie bzw. Jedermanngruppen.

1983 gab es folgende erwähnenswerte Ereignisse:

- das Gauturnfest in Frintrop;
- der Wandertag 30 km um den Baldeneysee;
- Wettkampf in der Turnfesthalle, wobei

die ESG-Damen erfolgreich vertreten waren;

- mehrtägige Frankreichreise
- Weihnachtsfeiern der einzelnen Gruppen.

Neben Zirkeltraining, Hallenspiele und tänzerischer Gymnastik ist die Aerobic-Welle auch an uns nicht spurlos vorübergegangen. Ich bedanke mich besonders bei den Übungsleitern, die die Aerobic-Gymnastik richtig und erfolgreich im Sinne der Gesundheit in die einzelnen Gruppen eingebracht haben.

Rückblickend auf das Jahr 1983 ist zu sagen, daß der sportliche Ablauf in den einzelnen Gruppen bestens floriert hat. So wollen wir weitermachen!

Helga Czarnietzki



ABSCHLEPP- DIENST

H+W Obermann



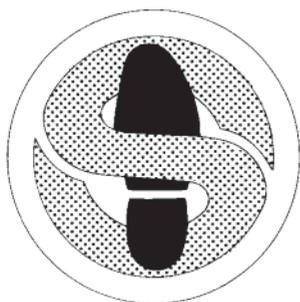
Frohnhauser Weg · Güterbahnhof
(Nähe RRZ und TÜV)
4330 Mülheim/Ruhr -Heißen

☎ (02 08) 49 01 43

Kfz-Meisterbetrieb

- Autoverwertung
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- Karosseriebau
- Glasdach-Soforteinbau
- Motoren · Achsen · Getriebe
- Blechteile aus neuwertigen Unfallwagen

Ihr Schuhmacher,
der Berater für Fuß und Schuh!



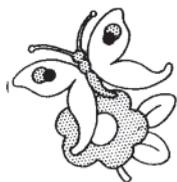
Hans Struzek
Schuhmachermeister
4300 Essen

Schuh-Service · Meisterwerkstatt
Steeler Straße 167
Telefon 282988

Schuhverkauf · Reparatur-Annahme
Schwanenbuschstraße 181
Telefon 284826

Reisen buchen per Telefon

Sie sparen Weg und Zeit, wir bestätigen sofort



KUGELER GmbH-ESSEN
REISEN + TOURISTIK
TEL. (0201) 512551

Bahn/Flug u. Schiffs-
reisen, Gruppenreisen

4300 Essen 14, Langmannskamp 42
Kernarbeitszeit 8.00 – 12.00 Uhr,
Telefondienst 20.00 – 21.00 Uhr.

Uhren • Schmuck • Bestecke und Trauringe • Reparaturen • Neuanfertigungen



Hollinderbräumer

Steeler Straße 200
Fernruf 28 46 70



Gymnastik · Turnen

Jugendturnabteilung

Erfreuliche Bilanz

Der Jugendturnabteilung gehören Kinder und Jugendliche an, die von sieben Übungsleiterinnen in sechs Turnhallen betreut werden.

Bemerkenswert dürfte es sein, daß in unserer Abteilung wohl die jüngsten Mitglieder des Vereins Sport treiben: Es sind dies die Kinder der Mutter- und Kind-Gruppen, die bereits im Alter von 1 ½ Jahren mit dem Turnen beginnen. Der überwiegende Teil der Kinder ist jedoch im Alter von sechs bis zwölf Jahren.

Gegenüber dem Trend der letzten Jahre ist es 1983 erstmals gelungen, einen großen Teil der Mädchen zwischen 14 und 18 Jahren in der Abteilung zu halten.

Schwerpunkt der gesamten Arbeit ist der Breitensport! Als sportlicher Höhepunkt ist das jährliche Hallensportfest anzusehen, das in diesem Jahr an zwei

Tagen durchgeführt wurde. Insgesamt nahmen daran über 70 Kinder teil, die von Eltern und Geschwistern begleitet wurden.

Anfang 1983 nahmen wir mit etwa 50 Kindern an einer Veranstaltung des Kinder- und Jugendtheaters der Stadt Essen teil. Des weiteren veranstalteten wir einen Ausflug zum Baldeney-Bad. Eine geplante mehrtägige Fahrt nach Vlissingen (NL) kam leider nicht zustande.

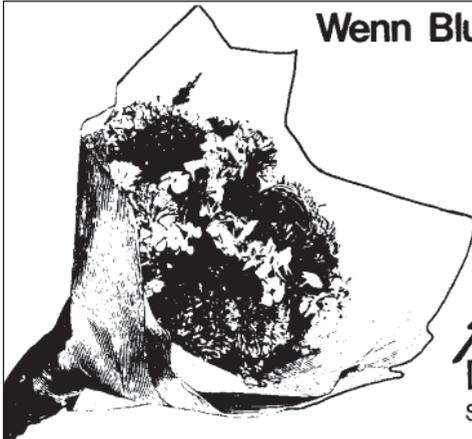
Die meisten Kinder und Jugendlichen werden jedes Jahr durch unsere Weihnachtsfeiern erreicht. Insgesamt wurden ca. 250 Weihnachtstüten ausgegeben. Während die Kleinen in den einzelnen Hallen feierten, fuhren die Älteren nach Düsseldorf und besuchten dort eine Vorstellung des Kinder- und Jugendtheaters.

Abschließend kann erfreulicherweise festgestellt werden, daß trotz der großen Fluktuation im Kinderturnen 1983 etwa 100 Kinder mehr gegenüber 1982 bei uns in der Abteilung geturnt haben.

Michael Lange

ESG'ler! Berücksichtigt beim Einkauf unsere Inserenten.

Wenn Blumen, dann...



BLUMENHAUS
Armin Arntzen
Das Haus der großen Auswahl
Stoppenberger Str. 9 · 4300 Essen 1 · Tel. 32 10 88



Handball

Wir haben eine dreistellige Mitgliederzahl. Davon sind die Hälfte unter 18 Jahre alt. Genau 50% sind weibliche Mitglieder. Wir spielen mit 12 Mannschaften in sechs Klassen:

- 1. Frauenmannschaft: Landesliga
- 2. Frauenmannschaft: Kreis Essen
- 1. weibl.-A-Jugend: Verbandsliga
- 2. weibl.-A-Jugend: Kreis Essen
- 2. weibl.-B-Jugend: Kreis Essen
- 2. weibl.-C-Jugend: Kreis Essen
- 1. Männer: Hallenliga Kreis Essen
- 2. Männer: 1. Hallenklasse Kreis Essen
- 1. ml. A-Jugend: Kreis Essen
- 1. ml. C-Jugend: Verbandsliga
- 2. ml. C-Jugend: Kreis Essen
- 1. ml. D-Jugend: Kreis Essen

Achim Rang

Handball-Jugend

Die Saison geht ihrem Ende entgegen. Leider sind unsere Erwartungen von einigen Mannschaften nicht erfüllt worden. So steht die männliche D-Jugend "nur" auf dem 3. Platz und die weibliche C-Jugend "nur" auf dem 2. Platz, wo wir uns gerade hier die Kreismeisterschaft erhofft hatten. Erfreulich dagegen die männliche 1. C-Jugend, die in der 2. Hälfte über sich hinausgewachsen ist und in der Verbandsliga einen beachtlichen 6. Platz hält. Die männliche A-Jugend hat bis jetzt den 3. Tabellenplatz. Das ist bemerkenswert, denn bis auf 2 Spieler sind alle noch B-Jugendliche. Die weibliche 2. A-Jugend hat einen guten Mittelplatz. Weibliche B-Jugend und männliche 2. C-Jugend sind in dieser Saison dabei gewesen. Ich hoffe, daß gerade diese beiden Mannschaften noch soviel Freude am Handballsport haben, daß sie alle dabei bleiben. Es kann dann ja nur besser werden!

Waltraud Rang

NACHRUF

Jankel Kellner (26.1.1918 – 29.10.1983)



Nicht wenige Handballsportler und ihre Angehörigen kannten ihn, der ein echter Kumpel war. Er organisierte u.a. die Fahrten unserer Handballjugend in Israel und war auch ihr ständiger Begleiter dort – zwischen dem israelischen Norden und El Eilat im Süden.

In den Jahren ab 1963 zeichnete er im Kibbutz Kfar Menachem für den Handballsport verantwortlich.

So lag es nahe, daß er nach Aufnahme der sportlichen Beziehungen ein unentbehrlicher Helfer im Sinne der Völkerverständigung wurde – mußte er doch 1938 aus Österreich emigrieren! Auch im August/September vorigen Jahres beim regelmäßigen Gegenbesuch der israelischen Jugendlichen in Essen und Umgebung war er – wie immer – dabei.

Er starb durch Herzversagen, als er die Sportschau im israelischen Fernsehen verfolgte. Wenn es denn ein Trost sein soll: Er hat nicht gelitten!

Wir werden ihn nicht vergessen!

Dr. B.



Hockey

Der Rat der Stadt Essen hat dem Bau eines Kunstrasenplatzes auf dem Gelände der Bezirkssportanlage Hubertusburg im Herbst dieses Jahres zugestimmt. Damit wird für den HCE ein langgehegter Traum endlich Wirklichkeit.

I. Herren

Die erste Herrenmannschaft des HCE schaffte in der abgelaufenen Saison als Aufsteiger den Klassenerhalt in der Feldhockeyregionalliga. Dieses Ziel konnte in der Halle nicht wiederholt werden – der HCE stieg nach der einjährigen Zugehörigkeit zur zweithöchsten deutschen Spielklasse wieder in die Oberliga ab. Allerdings wurde die Mannschaft durch den Abgang zweier wichtiger Spieler und eine langwierige Verletzung eines dritten Spielers entscheidend geschwächt. Auch wurde beim Vergleich mit anderen Mann-

schaften deutlich, daß ein einmaliges Halblentraining pro Woche für diese Klasse einfach zu wenig ist.

II. Herren

In diesem Jahr mußte der HCE zwei Reservemannschaften aufgrund des großen Kadereintritts einrichten, die sich beide in der 2. Verbandsliga behaupten können.

Damen

Die Damenmannschaft des HCE, vor einem halben Jahr noch durch eine zu dünne Spielerinnendecke von der Auflösung bedroht, hat inzwischen die lange Durststrecke einigermaßen überwunden und hält sich in der dritthöchsten Spielklasse sehr gut.

Alte Herren

Nach langer Zeit wird der HCE in diesem Jahr erstmals wieder eine Alt-Herrenmannschaft einrichten können.

Emil Hölzemann



Adolf Köhler

ARAL-AUTO-CENTER

**Autotechnik · Pflege · Waschanlage mit Heißwachs
Selbsttanken · Minimarkt
Batterie- und Inspektionsdienst**

**Steeler Str. 281 · Ecke Hilgenbornstr. 4300 Essen-Ost
Telefon (0201) 28 79 57**

Jedermann

Sport – wie es jedem gefällt!

In dieser Abteilung bedarf es keiner Rückschau auf mehr oder weniger spektakuläre Sportergebnisse.

Ehemalige Aktive aus verschiedenen sportlichen Bereichen (Leichtathletik, Tischtennis-, Fußball-, Handball- und andere Spielbegeisterte) treiben Sport aus Freude an der Sache. Hier gibt es

- keine Freundschafts- und/oder Meisterschaftsspiele;
- keinen Kampf um Tore und Punkte;
- keine Zeitstrafen, Feldverweise, gelbe oder rote Karten und auch
- keine Prämien, Handgelder oder "Sponsoren".

Dafür liefern die Jedermannen einen erfreulichen Kontrast in der ESG zum "normalen Sportbetrieb". Sie sind stolz darauf,

- sich einmal in der Woche richtig quälen zu können;
- keine Nachwuchssorgen zu kennen;
- jederzeit gute Sportkameradschaft zu pflegen.

Probleme bestehen höchstens noch mit der Sporthallenbenutzung, denn die Hubertusburg-Halle kann nur in den Sommermonaten (montags von 17.30 bis 19.00 Uhr) benutzt werden – im Winter muß in die erheblich kleinere Halle der Helmholtz-Schule (dienstags 20.00 bis 21.30 Uhr) ausgewichen
Uhr) ausgewichen werden. Diese "Wechselzeiten" führen zu kleineren Verlusten an Gemeinsamkeit. Ziel bleibt es deshalb nach wie vor in einer möglichst großen Halle Sport betreiben zu dürfen – wie es **jedermann/jederafrau** gefällt.

Kurt Sliwa



☑☑ **Träumen Sie ruhig weiter von Ihren Ferien. Wenn es soweit ist, können Sie sich auf unseren Reiseservice* verlassen.** ☑☑

* Ausländische Währungen, eurocheques, Reiseschecks, Eurocard.

Sparkasse
Essen





Leichtathletik

1983: Erfolgsmeldungen – wie in der LG (ESG) gewohnt!

Zur Ergänzung der in Heft 2/83 gemeldeten Erfolge ist noch hinzuzufügen:

Deutsche Meisterschaft in Bremen
In der 4 x 400 m Staffel der Frauen wurde ein sehr achtbarer sechster Platz erreicht.
Verbands-Hallenmeisterschaft in Dortmund

Das vorgenannte Team errang die Vize-Meisterschaft der Frauen und hier sind die Namen der Vize-Meisterinnen:

Ines Stöhr
Susanne Büser
Sabine Asmuth
Sabine Rehausen

Ines Stöhr brillierte auch noch bei den Nordrhein-Verbandsmeisterschaften in

Nordrhein-Verbandsmeisterschaften in Mönchengladbach als Vize-Meisterin im 400 m-Hürdenlauf.

1984 wird die Damengruppe aufgrund von Verstärkungen sich noch weiter steigern können.

Klaus Moritz



Natürlich reparieren wir auch Schmuck und Uhren!
Unsere Fachwerkstatt zeichnet sich gerade durch sorgfältigste Ausführung aller Reparaturen aus.

Zuwelen und Goldschmuck
aus eigener Werkstatt mit besonderer Note immer in unserem Schaufenster zu sehen.



43 ESSEN · Steeler Straße 256 · Telefon 287909

Goldschmiedemeister

WILHELM FIGGE 43 ESSEN
GmbH
BAUARTIKEL – GROSSHANDLUNG

Fernruf (0201) *25858
Telex 857839



Postfach 101245
Schürmannstr. 43a



Tennis

Kapazitätserweiterung

Unter diesem Titel läßt sich die sportliche Aktivität der Tennisabteilung zusammenfassen. Der fünfte Platz der Tennisanlage am Sonnenscheinweg in Essen-Haarzopf wurde im August 1983 in Benutzung genommen. Somit ist das Areal der Tennissportanlage nach rund 10 Jahren seit dem ersten Spatenstich voll ausgenutzt.

In die Meisterschaftsspielsaison 1984 geht die TA mit unveränderter Mannschaftszahl (eine Damen-, drei Herren- und eine Seniorenmannschaft). Über den Aufbau einer schon 1985 aktiven (Senioren II)-Mannschaft – sieben Vereine fangen 1984 im Bezirk bereits an – konnte positiv entschieden werden.

Die fällige Jahreshauptversammlung 1984 wählte folgende Funktionsinhaber:

Vorsitzender	Karlfried Zimmermann
Stellvertreter	Ulrich Schlüter
Geschäftsführer	Rainer Köhler
Anlagenwart	Hans Lathwesen
Sportwart	Dieter Peter
Schriefführer	Rainer Köhler
Beisitzer	R.A. Salloch
Festwart (Team)	Dieter Häuser/Lutz Nickel

Tennis-Jugend

Das herausragende Ereignis des Jahres 83 aus sportlicher Sicht war der Gewinn des Theo-Goldschmidt-Pokals durch Vasco Strauß in seiner Altersgruppe.

3 Jugendmannschaften spielten um die Bezirksmannschaftsmeisterschaften. Die Ergebnisse wurden bereits 1983 ausführlich mitgeteilt.

Unser Jugendturnier bei guter Laune und Sonnenwetter wurde von 36 Jugendlichen an 2 Tagen durchgeführt. Auch nahmen wir mit 11 Jugendlichen an den Bezirkseinzelsmeisterschaften teil. In seiner Altersgruppe kam Vasco Strauß mit 3 Siegen am weitesten und scheiterte nur knapp am Erreichen des Halbfinals.

Natürlich wurden auch wieder Förderungsspiele in der Jugendrangliste durchgeführt und erstmals auch konnten sich auf Initiative unseres Sportwarts Jugendliche in die Erwachsenen-Ranglisten einfordern. 2 Mädchen und 3 Jungen spielen in 1984 fest in den Erwachsenen-Mannschaften, es sind: Kirsten Bodemann und Bettina Schlüter, ferner Christian Holtmann, Vasco Strauß und Guido in der Wiesche.

Clubmeisterin bei den Mädchen wurde Kirsten Bodemann über Bettina Schlüter und Christian Holtmann über Peter Ballwieser. Bei den Erwachsenen konnte Kirsten Bodemann das Endspiel erreichen und unterlag dort Nicola Haas, die auch noch jugendlich ist, aber für einen anderen Verein Mannschaftsspiele bestreitet ("jedenfalls noch").

Neu für das Wintertraining in der Halle ist, daß wir 7 Jugendlichen Trainingsverträge gegeben haben, wobei wir uns im Text an andere Vereine unserer Größe angelehnt haben. Erreicht werden soll eine Verbesserung der Spielstärke durch ständiges Spiel mit Erwachsenen der 1. und 2. Herrenmannschaft und eine noch stärkere Motivierung der Jugendlichen. Besonderer Dank an den Hauptjugendwart unseres Gesamtvereins für die Unterstützung dieser Bestenförderung und die Unterstützung zum Jugendturnier sowie auch der Weihnachtsfeier.

Auch in diesem Winter sind insgesamt (mit den 7, die Trainingsverträge haben) 35 Jugendliche im Hallentraining, wobei durch unsere Tennisabteilung außer den 7 in der Bestenförderung noch weitere 19 Jugendliche durch finanzielle Zuschüsse gefördert werden. Das ist eine besondere finanzielle Anstrengung für unsere Tennisabteilung; der Tennisvorstand und besonders der Jugendwart glauben aber, daß wir die Jugend gemäß unseren Möglichkeiten fördern, motivieren, führen und aufbauen müssen, damit unsere Tennisabteilung nicht stillsteht und der Blick in die Zukunft geht.

Teja Holtmann



Tischtennis

www.esg-9906.de

Die laufende Saison hat sich im sportlichen Bereich zur Zufriedenheit aller entwickelt. Als interne Turniere wurden durchgeführt das Herbst-Pokal-Turnier und das Weihnachtsturnier.

Die **1. Herren** liegt von Saisonbeginn an im oberen Mittelfeld und kann diesen Platz auch weiterhin halten. Mit dem Abstieg haben wir in diesem Jahr nichts zu tun. Der 5. Platz müßte auch gehalten werden können.

Die **2. Herren** belegt ebenfalls einen Tabellenplatz im oberen Mittelfeld und dürfte diesen bei ausgeglichenem Punktekonto auch halten können.

Die **3. Herren** ist unsere große Hoffnung. Sie liegt punktgleich mit Frohnhausen an der Tabellenspitze mit 2 Minuspunkten, aber dem besseren Spielverhältnis. Der Aufstieg müßte hier eigentlich geschafft werden.

Die **4. Herren** als eine Mischung zwischen jung und alt harmoniert sehr gut miteinander und hält mit 4 Punkten Rückstand zur Spitze den 4. Platz.

Die **5. Herren** ist unser Sorgenkind. Aufgrund dünner Spielerdecke und Erkrankungen konnte nicht immer komplett

angetreten werden. So liegt die Mannschaft mit nur 6 Pluspunkten auf dem 7. Platz.

Der Neubeginn mit der **Jugend** bringt erste Früchte. Die ersten Spiele wurden gewonnen. Aufgrund der Entwicklung gibt es einen Zweikampf mit MTG Horst um den Abstieg.

Eine große Überraschung gibt es bei der **1. Schüler**. Mit nur einem Minuspunkt führt sie mit 6 Punkten Vorsprung die Tabelle an. Hier macht sich die Arbeit unserer Trainer endlich auch in der Tabelle bemerkbar. Wir können wieder auf eine starke Jugend hoffen.

Die **2. Schüler** hat nicht ganz soviel Glück, kann aber auch mit dem 7. Platz bei ausgeglichenem Punktekonto zufrieden sein.

Eine weitere Überraschung gab es bei den Schülern. Markus Gies, Thomas und Christian Janßen blieben bei den Schülersichtungsturnieren auf Kreisebene über und qualifizierten sich damit zu Sichtungsturnieren in Rees/Wesel auf Bezirksebene. Thomas Janßen wurde hier leider nur Vierter in seiner Gruppe. Mehr Glück hatte sein Bruder Christian, der als Gruppendritter nun am Ranglistenturnier der Schüler in Duisburg teilnimmt.

Ralf Müller

Gaststätte Hubertusburg

E. Stender · Essen · Steeler Straße 444 · Ruf 281723

Gepflegte Getränke

Im Ausschank u. a.:

Vereinslokal
der **ESG 99/06**



Krombacher
Pils mit Felsquellwasser
gebraut



Volleyball !

Drei Mannschaften spielten 1983 mit viel Engagement in den Meisterschaftsrunden des Westdeutschen Volleyball-Verbandes.

1. Damenmannschaft

Nach einem Durchmarsch durch die Kreisliga vor 2 Jahren mit anschließendem Abstieg steht dieses Team auf dem zweiten Tabellenplatz bei erst einem Spielverlust. Nach Aufstiegsspielen der Zweitplatzierten besteht für die von Trainer Ferdinand Schulte trainierte und darum kampfstärke Truppe eine erneute Aufstiegschance zur Bezirksklasse.

2. Damenmannschaft

Durch Spielerinnenwechsel erklärt sich der Tabellenplatz in der unteren Hälfte. Unser Dank gilt ihrem Trainer Roger Frenzel sowie auch den anderen Trainern für ihre geleistete Arbeit und der unermüd-

lichen Sorge und Anstrengung um den Nachwuchs.

Herrenmannschaft

Der Aufstieg in der letzten Saison wurde knapp verpaßt - einige gute Spieler verließen uns. Erklärlich, daß die Saison 1983/84 etwas skeptischer betrachtet wurde. Es gelang, neue und ehemalige Spieler heranzuziehen. Ergebnis: Von Spielertrainer Peter Höller gefördert, erlebten wir die spielerisch beste Saison seit Bestehen der Abteilung. Bei 6 Verlustpunkten steht die Mannschaft jetzt auf Platz 2 der Tabelle, so daß über die fälligen Aufstiegsspiele der angestrebte Sprung in die Kreisliga zu schaffen möglich ist. Hobbyturniere, die sich großer Beliebtheit erfreuen, füllten die spielfreie Zeit und werden von Mannschaften in und außerhalb Essens gern besucht. Auch in Holland - auf Turnieren dort - wurde mit beachtlichem Erfolg gespielt.

Reinhard Hohmann

Gaststätte und Restaurant

25
Jahre



25
Jahre

Steeler Str. 272, Essen • Telefon (0201) 28 31 42

Inhaber: Werner Zimmermann

gutbürgerliches Spezialitäten-Restaurant

Mittags- und Abendkarte

Preiswerter Mittagstisch - Seniorenteller

Geöffnet von 11.00 - 14.30 und von 16.30 - 24.00 Uhr

Dienstag Ruhetag



Heinz Depiereux K.G.

Spedition und Lagerung

4300 Essen · Frillendorfer Str. 150 b · Tel. 28 58 62

ELEKTRO STRUCK

Inh. Manfred Struck

Elektro-Installationen · Beleuchtungskörper
Nachstromspeicheranlagen

Essen · Steeler Straße 167 · Ruf 286936

Albert Spiske
DROGERIE · PARFÜMERIE · FOTO

Parfümerien und Kosmetik
des In- und Auslandes

Das gute
Fachgeschäft

Essen, Hbf.-Unterführung, West- u. Ostseite, Hbf.-Halle
Tel. 225595

Ihre Adresse
in Sachen Holz.

von der
stein
HOLZHANDEL

Hubert von der Stein KG, Essen
Frillendorfer Straße 148 · Ruf (0201) 284053

Schmeckt
aus dem Faß
und aus
dem Glas.

Stern Pils.
Das feine Pils.

